

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (1999)
Heft: 2

Artikel: Anregen, informieren und begeistern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-419176>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anregen, informieren und begeistern

Die Baustelle wächst und mit ihr das Informationsbedürfnis. Sowohl für die Bevölkerung wie auch für die Besucher/innen wird der Info-Pavillon in Silenen zum zentralen Treffpunkt. Aufgrund der Erfahrungen mit der AlpTransit Gotthard Baustelle in Sedrun dürften auch in Amsteg schon bald die ersten interessierten Besucherinnen und Besucher zu erwarten sein.

2

Info-Pavillon in Silenen

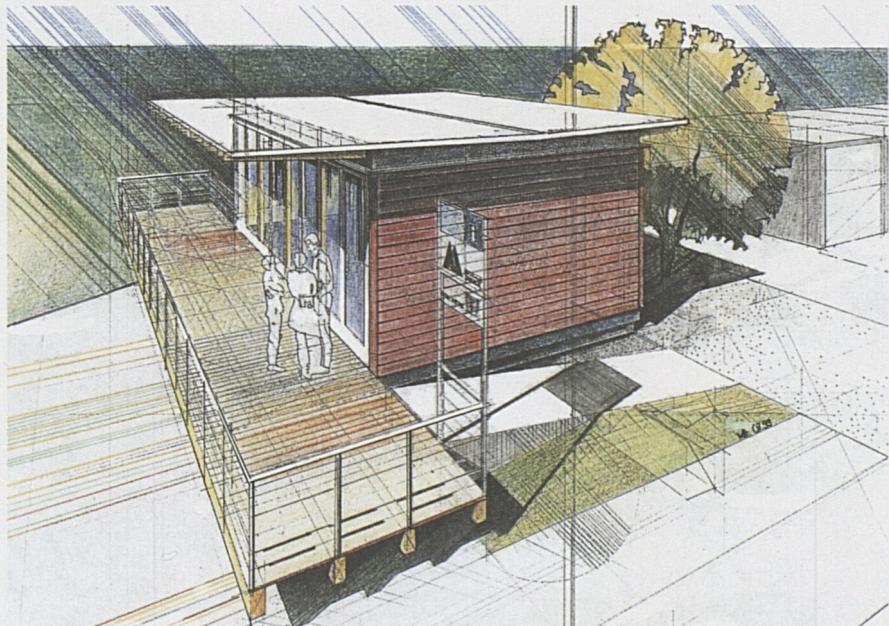
Architektur

Das pavillonartige Gebäude wird als Holzelementbau erstellt. Aus dem dreiseitig mit einheimischem Holz verkleideten Pavillon kann durch eine Glasfront mit Blickrichtung Süden das Baugeschehen mitverfolgt werden. Bei schönem Wetter besteht die Möglichkeit, die Arbeiten und den Baufortschritt von der vorgelagerten Terrasse aus zu beobachten.

Situation

Mit der Standortwahl im Dorf Silenen, erhöht über der Baustelle, erhält der Besucher einen umfassenden Ausblick über die Baustelle mit Baubahnhof und Materialbewirtschaftung. Die freie Sicht auf die Baustelle und Nationalstrasse A2 sowie die Lage im Siedlungsgebiet an der Kantonsstrasse und SBB-Linie wird den Besucher zwangsläufig auf die Problematik des Transitverkehrs lenken.

Dank der Integration des Info-Pavillons in den zukünftigen Baustellenweg von AlpTransit Gotthard, wird der Pavillon während der ganzen Bauzeit ein Anziehungspunkt sein.



Skizze des Info-Pavillons in Silenen, gezeichnet vom Architekten Martin Hellingman, Altendorf.

Der Pavillon wird im Herbst 1999 erstellt und am 8. Januar 2000 eröffnet.

Ausstellung

In der ersten Bauphase informieren die Exponate im Info-Pavillon aktuell über den Stand der Bauarbeiten im Teilabschnitt Amsteg sowie die Bedeutung von Amsteg innerhalb des gesamten NEAT-Projektes. Ebenfalls wird sich im Pavillon die Gemeinde Silenen mit ihren touristischen und historischen Attraktionen sowie das ortssässige Gewerbe dem Besucher präsentieren.

Zentrales Ausstellungselement ist das Baustellenmodell im Massstab 1:500. Vogelschauartig vermittelt es einen Gesamtüberblick auf das Gebiet zwischen Silenen und Amsteg.

Öffnungszeiten

Der Info-Pavillon wird am 8. Januar 2000 eröffnet.

Anschliessend ist der Pavillon jeden ersten Samstag im Monat von 10.00 bis 16.00 Uhr für die Öffentlichkeit frei zugänglich. Ausserhalb dieser Zeiten steht der Pavillon auch für geführte Besuchergruppen zur Verfügung. Interessierte Gruppen (mind. 8 Teilnehmer) werden auf einem informativen Rundgang über die Baustelle geführt (Telefon 041-883 11 11 für Anmeldungen).